



# Veria Control ET45

Installationsanleitung



# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Anleitung</b>	<b>3</b>
<b>2. Sicherheitshinweise</b>	<b>7</b>
<b>3. Montageanleitung</b>	<b>8</b>
<b>4. Einstellungen</b>	<b>13</b>
4.1 Starteinstellungen	13
4.2 Selbstlernfunktion	17
4.3 Fenster offen	19
4.4 Maximale Bodentemperatur	20
<b>5. Symbole</b>	<b>23</b>
<b>6. Entsorgungsanweisungen</b>	<b>23</b>
<b>7. Garantie</b>	<b>24</b>

---

# 1. Anleitung

## 1. Anleitung

Der Veria Control ET45 ist ein elektronischer, programmierbarer Timer-Thermostat zur Regelung elektrischer Fußboden-Heizelemente. Der Thermostat ist ausschließlich für die feste Installation bestimmt und kann sowohl für das direkte Heizen des gesamten Raums als auch für das Komfortheizen des Bodens verwendet werden. Der Thermostat verfügt u. a. über folgende Merkmale:

- Touchscreen-Display mit blauer Hintergrundbeleuchtung
- Einfache und menügeführte Programmierung
- Installationsassistent für unterschiedliche Raum- und Temperaturfühler
- Geeignet für viele verschiedene Rahmensysteme
- Kompatibel mit verschiedenen NTC-Fühlern von Fremdanbietern
- Thermostateinstellungen können vor der Installation vorgenommen werden und über einen webgenerierten Code in den Thermostaten importiert werden
- Einfacher Zugriff auf die Thermostateinstellungen nach der Installation über die Webcode-Schnittstelle zur einfachen Einrichtung oder Fehlerbehebung per Ferneinstellung.

**Weitere Informationen zu diesem Produkt finden Sie auch auf: [veriafloorheating.com](http://veriafloorheating.com)**


## 1.1 Technische Spezifikation

Betriebsspannung	220-240 V~, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme im Standby-Betrieb	Max. 0,40 W
Relais: Ohmsche Last Induktive Last	Max. 16 A/3680 W bei 230 V $\cos \varphi = 0,3$ Max. 1 A
Fühler	NTC 6,8 k $\Omega$ bei 25 °C NTC 10 k $\Omega$ bei 25 °C NTC 12 k $\Omega$ bei 25 °C NTC 15 k $\Omega$ bei 25 °C (werkseitig) NTC 33 k $\Omega$ bei 25 °C NTC 47 k $\Omega$ bei 25 °C
Fühlerwerte: (werkseitig NTC 15 K) 0 °C 20 °C 50 °C	42 k $\Omega$ 18 k $\Omega$ 6 k $\Omega$
Regelung	PWM - Pulsweitenmodulation
Umgebungstemperatur	0 bis +30 °C
Frostschutztemperatur	+5 bis +9 °C (werkseitig 5 °C)

## 1.1 Technische Spezifikation

Regelbereich	Raumtemperatur: 5-35 °C. Bodentemperatur: 5-45 °C. Max. Bodentemperatur: 20-35 °C (bei gebrochenem, nicht wiederherstellbarem Siegel bis 45 °C). Min. Bodentemperatur: 10-35 °C, nur bei Kombination aus Raum- und Bodenfühler.
Fühlerausfallüberwachung	Der Thermostat verfügt über einen eingebauten Überwachungskreis, der die Heizung ausschaltet, wenn der Fühler getrennt oder kurzgeschlossen wird.
Max. Kabelspezifikation	1 x 4 mm <sup>2</sup>
Kugeldruckprüfungstemperatur	75 °C
Verschmutzungsgrad	2 (Wohnbereich)
Reglertyp	1C
Softwareklasse	A
Lagerungstemperatur	-20 °C bis +65 °C

## 1.1 Technische Spezifikation

IP-Schutzart	21
Schutzart	Klasse II - 
Abmessungen	85 x 85 x 20-24 mm (Wandtiefe: 22 mm)
Gewicht	103 g

Die elektrische Sicherheit und elektromagnetische Verträglichkeit dieses Produkts entsprechen den EN/IEC-Normen für „Automatische elektrische Regel- und Steuergeräte für den Hausgebrauch und ähnliche Anwendungen“:

- EN/IEC 60730-1 (allgemein)
- EN/IEC 60730-2-9 (Thermostat)

### Hergestellt für:

Veria ApS  
Ulvehavevej 61  
DK 7100 Vejle  
Dänemark

Fax: +45 7488 7151

e-Mail: [mail@veria.dk](mailto:mail@veria.dk)

## 2. Sicherheitshinweise

### 2. Sicherheitshinweise

Stellen Sie sicher, dass die Spannungsversorgung des Thermostaten vor der Installation unterbrochen ist.

#### **WICHTIG:**

Bei Verwendung eines Thermostats zur Steuerung eines Fußboden-Heizelements in Verbindung mit einem Fußbodenbelag aus Holz oder einem ähnlichen Material ist ein Bodenfühler erforderlich. Die maximale Bodentemperatur darf 35 °C niemals überschreiten.




*Beachten Sie auch Folgendes:*

- Die Installation des Thermostaten muss durch einen autorisierten und qualifizierten Installateur entsprechend den lokalen Vorschriften erfolgen.
- Der Thermostat muss mit der Spannungsversorgung über einen allpoligen Trennschalter verbunden sein.
- Verbinden Sie den Thermostaten stets mit einer unterbrechungsfreien Spannungsversorgung.
- Setzen Sie den Thermostaten weder Feuchtigkeit, Wasser, Staub noch übermäßiger Hitze aus.

## 3. Montageanleitung

### 3. Montageanleitung

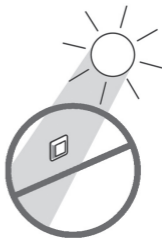
Beachten Sie folgende Einbauhinweise:

<p>Platzieren Sie den Thermostaten in geeigneter Höhe an der Wand (in der Regel 80-170 cm).</p>	
<p>Platzieren Sie den Thermostaten nicht an der Innenseite einer Außenwand.</p>	
<p>Bringen Sie den Thermostaten stets in einem Abstand von mindestens 50 cm zu Fenstern und Türen an, wenn Sie ihn zur Regelung der Raum- und Bodentemperatur oder ausschließlich zur Raumtemperaturregelung verwenden.</p>	



### 3. Montageanleitung

Setzen Sie den Thermostaten keiner direkten Sonneneinstrahlung aus.



Der Thermostat darf nicht in feuchten Räumen angebracht werden. Der Thermostat muss außerhalb von Zone 2 platziert werden. Platzieren Sie ihn in diesem Fall in einem angrenzenden Raum und verwenden Sie ausschließlich den Bodenfühler. Platzieren Sie den Thermostaten stets gemäß den lokalen IP-Schutzartvorschriften.



### 3. Montageanleitung

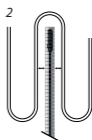
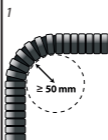
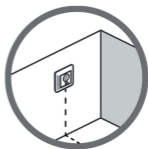
**Hinweis:** Ein Bodenfühler ermöglicht eine genauere Temperaturregelung und wird für alle Fußbodenheizungen empfohlen. In Verbindung mit Holzböden ist die Verwendung eines Bodenfühlers vorgeschrieben, um das Risiko einer Überhitzung des Fußbodens zu verringern.

Platzieren Sie den Bodenfühler in einem Leerrohr an einer passenden Stelle, wo dieser weder direktem Sonnenlicht noch Zugluft ausgesetzt ist.

Halten Sie einen gleichmäßigen Abstand von  $>2$  cm zu zwei Heizbändern ein.

Das Leerrohr muss bündig mit der Fußbodenoberfläche sein. Schlitzen Sie den Untergrund wenn nötig und verlegen Sie das Rohr darin. Führen Sie das Leerrohr bis zur Anschlussdose.

Der Biegeradius des Leerrohrs muss mindestens 50 mm betragen.



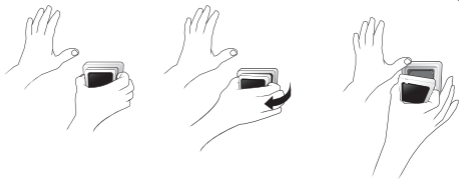
### 3. Montageanleitung

Führen Sie zur Montage des Thermostaten die folgenden Schritte aus:

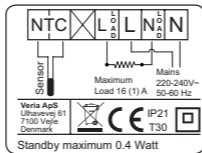
1. Öffnen Sie den Thermostaten:

**Wichtig:** Drücken Sie NICHT auf den Bildschirm, wenn Sie das vordere Teil entfernen.

Drücken Sie mit den Fingern unter die Seite des Frontteils, und ziehen Sie dieses in Ihre Richtung:



2. Schließen Sie den Thermostaten gemäß Schaltplan an. Verbinden Sie die Abschirmung ( Schutzleiter) der Heiz-



matten/Heizkabel mittels einer separaten Klemme mit dem Schutzleiter (PE) der Elektroinstallation .

**Hinweis:** Installieren Sie den Bodenfühler stets in einem Leerrohr im Boden.

## 3. Montageanleitung

3. Montieren Sie den Thermostaten, und setzen Sie diesen wieder zusammen.

- Befestigen Sie den Thermostaten an einer Unter- oder



Aufputzanschlussdose, indem Sie die Schrauben durch die Öffnungen an den Seiten des Thermostaten führen.

- Setzen Sie den Rahmen auf.
- Klicken Sie das Display wieder ein.

**Wichtig:** Drücken Sie NICHT auf den Bildschirm, wenn Sie das Display wieder einklicken.

Versorgen Sie den Thermostaten anfänglich 15 Stunden lang mit Strom, damit die Batterie aufgeladen wird. Auf diese Weise können im Falle einer Unterbrechung der Spannungsversorgung Uhrzeit und Datum für die Dauer von 24 Stunden fortgeführt werden. Alle übrigen Einstellungen werden dauerhaft gespeichert.

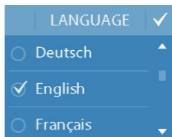
## 4.1 Starteinstellungen

# 4. Einstellungen

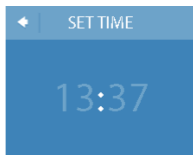
## 4.1 Starteinstellungen

Die Starteinstellungen müssen beim ersten Einschalten des Geräts vorgenommen werden:

1. Verwenden Sie die Pfeile am rechten Bildschirmrand, um die Sprachen durchzugehen. Wählen Sie Ihre Sprache durch Antippen aus. Drücken Sie danach in der rechten oberen Bildschirmmecke auf , um die Auswahl zu bestätigen.

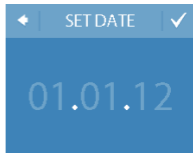


2. Tippen Sie die Zahlen für die Stunden an und verwenden Sie die Pfeile < und >, um die Stunden einzustellen. Drücken Sie zum Bestätigen .
3. Tippen Sie die Zahlen für die Minuten an und verwenden Sie die Pfeile < und >, um die Minuten einzustellen. Drücken Sie zum Bestätigen . Drücken Sie nochmals auf , um den Bildschirm **DATUM EINSTELLEN** zu öffnen.

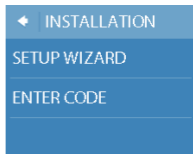


## 4.1 Starteinstellungen

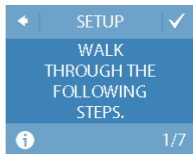
4. Tippen Sie jeweils auf den Tag, den Monat, und das Jahr und stellen Sie das Datum mit den Pfeilen < und > ein. Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Drücken von . Wenn Sie das richtige Datum eingestellt haben, drücken Sie auf , um Ihre Eingaben auf dem Bildschirm **DATUM EINSTELLEN** zu bestätigen.



5. Wenn Sie das Installations-Setup bereits online vorgenommen haben, drücken Sie auf **CODE EINGEBEN**, und fahren Sie anschließend direkt mit Schritt 13 fort. Drücken Sie andernfalls auf **SETUP-ASSISTENT**, und fahren Sie mit Schritt 6 fort.

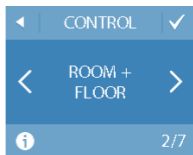


6. Zum Starten drücken Sie auf dem Informationsbildschirm **SETUP** auf .



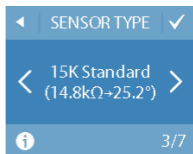
## 4.1 Starteinstellungen

7. Mit den Pfeilen < und > können Sie auswählen, ob nur ein Bodenfühler oder eine Kombination aus Raum- und Bodenfühler verwendet werden soll. Drücken Sie zum Bestätigen .

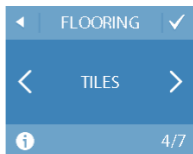


**Hinweis:** Eventuell steht auch eine Option zur Verfügung, bei der nur ein Raumfühler verwendet wird. Details finden Sie im Abschnitt „Maximale Bodentemperatur“.

8. Wählen Sie mit den Pfeilen < und > den installierten Bodenfühlertyp aus. (Gemessener Widerstand und entsprechende Temperatur werden in Klammern gezeigt.) Drücken Sie zum Bestätigen .

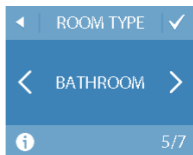


9. Verwenden Sie die Pfeile < und >, um den Fußbodenbelag auszuwählen. Drücken Sie zum Bestätigen .



## 4.2 Selbstlernfunktion

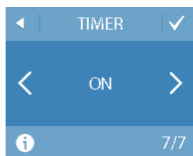
10. Verwenden Sie die Pfeile < und >, um den Raumtyp auszuwählen. Drücken Sie zum Bestätigen .



11. Verwenden Sie die Pfeile < und >, um die ungefähre Leistung des Heizelements auszuwählen. Wählen Sie die Option „-“, wenn ein externes Relais verwendet wird oder die installierte Leistung unbekannt ist. Drücken Sie zum Bestätigen .



12. Verwenden Sie die Pfeile < und >, um auszuwählen, ob der Timer aktiviert werden soll oder nicht. Drücken Sie dann zum Bestätigen auf , um das Start-Setup für den Thermostaten zu beenden. Überspringen Sie Schritt 13



13. Geben Sie Ihren webgenerierten Code ein. Drücken Sie dann auf , um das Start-Setup für den Thermostaten zu beenden. Wenn kein Häkchen () angezeigt wird, ist der Hexacode falsch.





## 4.2 Selbstlernfunktion

### 4.2 Selbstlernfunktion

Die Selbstlernfunktion wird verwendet, wenn Sie zwischen Energiespar- und Komforttemperatur umschalten. Bei eingeschalteter Selbstlernfunktion wird das Heizen so gestartet, dass die gewünschte Temperatur zu einem bestimmten Zeitpunkt erreicht wird.

Beispiel: Die Komforttemperatur ist auf 22 °C eingestellt und die Komforttemperaturphase auf 6:00 Uhr. Um die gewünschte Raumtemperatur pünktlich zu erreichen, wird bereits vorher mit dem Heizen begonnen. Ist die Selbstlernfunktion ausgeschaltet, beginnt das Heizen erst um 6:00 Uhr, sodass die gewünschte Raumtemperatur von 22 °C erst nach einiger Zeit erreicht wird.

Die Selbstlernfunktion optimiert ebenfalls das Abschalten der Heizung, wenn Sie von Komfort- auf Energiespartemperatur umschalten.

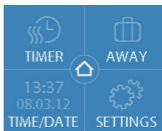
## 4.2 Selbstlernfunktion

### Ein- und Ausschalten der Selbstlernfunktion

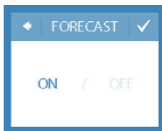
1. Tippen Sie auf das Thermostatdisplay, um es zu aktivieren. Drücken Sie dann auf **Menü**.




2. Drücken Sie in der rechten unteren Ecke des Menüs auf **EINSTELLUNGEN**. Drücken Sie dann auf **OPTIONEN**.



3. Drücken Sie auf **SELBSTLERNFUNKTION**. Drücken Sie auf **EIN**, um den Heizstart/-stopp zu optimieren, oder auf **AUS**, um den Heizstart/-stopp auf der eingestellten Zeit zu belassen. Drücken Sie zum Bestätigen .



Um die normale Temperaturanzeige wieder aufzurufen, drücken Sie so lange auf den Zurück-Pfeil in der oberen linken Ecke des Bildschirms, bis Sie zum Hauptmenü gelangen. Drücken Sie .

## 4.3 Fenster offen

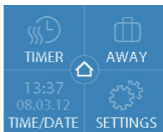
### 4.3 Fenster offen

#### Ein- und Ausschalten der „Fenster offen“-Erkennung

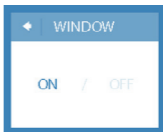
1. Tippen Sie auf das Thermostatdisplay, um es zu aktivieren. Drücken Sie dann auf **Menü**.



2. Drücken Sie in der rechten unteren Ecke des Menüs auf **EINSTELLUNGEN**. Drücken Sie dann auf **OPTIONEN**.



3. Drücken Sie auf **FENSTER OFFEN**. Wenn Sie die Heizung sporadisch ausschalten möchten, wenn es zu einem plötzlichen Temperaturabfall im Raum kommt, etwa beim Lüften eines Raums, drücken Sie auf **EIN**. Drücken Sie auf **AUS**, wenn der Thermostat den Raum auch während plötzlicher Temperaturabfälle weiter heizen soll. Drücken Sie zum Bestätigen .



Um die normale Temperaturanzeige wieder aufzurufen, drücken Sie so lange auf den Zurück-Pfeil in der oberen linken Ecke des Bildschirms, bis Sie zum Hauptmenü gelangen. Drücken Sie .

## 4.4 Maximale Bodentemperatur

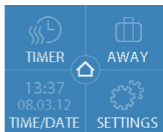
### 4.4 Maximale Bodentemperatur

#### Einstellen der maximalen Bodentemperatur

1. Tippen Sie auf das Thermostatdisplay, um es zu aktivieren.  
Drücken Sie dann auf **Menü**.




2. Drücken Sie in der rechten unteren Ecke des Menüs auf **EINSTELLUNGEN**. Drücken Sie dann auf **INSTALLATION** und **MANUELLE EINRICHTUNG**.



3. Drücken auf **MAX. BODENTEMPERATUR** Verwenden Sie daraufhin die Pfeile < und >, um die maximale Bodentemperatur einzustellen.  
Drücken Sie zum Bestätigen .



Um die normale Temperaturanzeige wieder aufzurufen, drücken Sie so lange auf den Zurück-Pfeil in der oberen linken Ecke des Bildschirms, bis Sie zum Hauptmenü gelangen.  
Drücken Sie .

## 4.4 Maximale Bodentemperatur

Wenn Sie das kleine Kunststoffsiegel an der Rückseite des Anzeigemoduls z. B. mit Hilfe eines Schraubendrehers brechen, kann die maximale Bodentemperatur auf bis zu 45 °C eingestellt werden.

Außerdem ist es in diesem Fall möglich, einen Raumfühler allein zu verwenden. Diese Option wird jedoch nicht empfohlen, da dadurch das Risiko der Bodenüberhitzung steigt.

**Wichtig:** Wird ein Thermostat zur Steuerung eines Fußboden-Heizelements in Verbindung mit einem Fußbodenbelag aus Holz oder einem ähnlichen Material verwendet, ist ein Bodenfühler erforderlich. Die maximale Bodentemperatur darf 35 °C niemals überschreiten.

**Hinweis:** Wenden Sie sich an den Anbieter des Fußbodens, bevor Sie die maximale Bodentemperatur ändern. Beachten Sie dabei Folgendes:

- Die Bodentemperatur wird dort gemessen, wo der Bodenfühler installiert ist.
- Die Temperatur an der Unterseite eines Holzbodens kann bis zu 10 Grad höher sein als auf der Oberseite.
- Bodenhersteller geben häufig die Höchsttemperatur an der Bodenoberfläche an.




## 5. Symbole

<b>Wärmeleitwiderstand [m<sup>2</sup>K/W]</b>	<b>Beispiele verschiedener Fußbodenbeläge</b>	<b>Details</b>	<b>Ungefähre Einstellung bei 25 °C Bodentemperatur</b>
0,05	8 mm HDF-Laminat	> 800 kg/m <sup>3</sup>	28 °C
0,10	14 mm Buchenparkett	650 bis 800 kg/m <sup>3</sup>	31 °C
0,13	22 mm massive Eichendielen	> 800 kg/m <sup>3</sup>	32 °C
< 0,17	Für Fußbodenheizungen max. geeignete Teppichbodenstärke	gem. EN 1307	34 °C
0,18	22 mm massive Fichtendielen	450 bis 650 kg/m <sup>3</sup>	35 °C

## 6. Entsorgungsanweisungen

### 5. Symbole

Die folgenden Symbole erscheinen in der oberen linken Ecke der Temperaturanzeige:

Symbol	Bedeutung
	Der Thermostat befindet sich im manuellen Modus, d. h., die Timer-Funktion ist ausgeschaltet. Mit dem Timer können Sie nach vorbestimmten Zeitplänen automatisch zwischen Energiespar- und Komforttemperatur umschalten.
	Eine Abwesenheit wurde eingeplant. Am Abreisetag beginnt der Abwesenheitszeitraum um 00:00 Uhr, und die festgelegte Abwesenheitstemperatur wird rund um die Uhr bis zum Datum der Rückkehr um 00:00 Uhr gehalten. Zu diesem Zeitpunkt wird die normale Temperatureinstellung wiederhergestellt.
	Es ist ein Fehler aufgetreten. Wenn Sie das Warnsymbol antippen, erscheinen weitere Informationen zum Fehler.

### 6. Entsorgungsanweisungen



## 7. Garantie

### 7. Garantie

Die Produkte von Veria werden für einen langjährigen störungsfreien Betrieb entwickelt. Bei ordnungsgemäßer Verlegung gemäß der Installationsanleitung sind die Produkte Veria Quickmat und Veria Flexicable daher mit einer 12-jährigen Garantie ausgestattet.

Die weiteren Produkte von Veria, darunter der Veria Control ET45, verfügen über eine zweijährige Garantie. Die Garantie erstreckt sich auf alle Produkte, die offensichtlich aufgrund von Fertigungs-, Konstruktions- oder Materialfehlern einen Defekt aufweisen.

In folgenden Fällen wird die Garantie nichtig:

- Das Produkt wurde nicht gemäß der Installationsanleitung verlegt.
- Das Produkt wurde nicht von einem autorisierten Elektriker angeschlossen.
- Der Defekt wurde durch eine ungeeignete/schlechte Bodenkonstruktion verursacht.

Weiterhin muss zur Wahrung der Garantieansprüche der beigelegte Garantieschein ordnungsgemäß ausgefüllt werden. Dieser ist vom Eigentümer aufzubewahren und muss im Falle eines Garantiefalles vorgelegt werden.

Sollten Sie die Garantie wider Erwarten in Anspruch nehmen müssen, reparieren wir das Produkt kostenlos oder senden Ihnen ebenfalls kostenlos ein Ersatzprodukt zu.

Die Garantie erstreckt sich nicht auf indirekte oder zusätzliche Kosten, wie Kosten für die Bestimmung der Fehlerursache, das Entfernen des Produkts, die Reparatur des Bodens usw.



# Garantiezerifikat

Name:

Adresse:

Postleitzahl/Ort:

Telefon:

### **Bitte beachten!**

Damit die Veria-Garantie gültig wird, muss ein zugelassener Elektriker/Installateur die untenstehenden Felder ausfüllen.

Elektriker/Installateur:

Installationsdatum:

Thermostatname:

Artikelnummer:

Stempel:

08096312 & VIJWH103

# Anhänge

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



